Drei-Länder-Netzwerk Geschichtsvereine am Oberrhein : Newsletter 2/2017

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Baselbieter Heimatblätter**

Band (Jahr): **82 (2017)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2017 lädt das Netzwerk Geschichtsvereine am Oberrhein gemeinsam mit dem Historischen Verein Mittelbaden zum Grenzüberschreitenden Kolloquium nach Offenburg ein. Wir freuen uns, möglichst viele Vertreter von Vereinen und Interessierte begrüßen zu können. Nutzen Sie diese Gelegenheit zur grenzüberschreitenden Begegnung von Franzosen, Schweizern und Deutschen.

4. Grenzüberschreitendes Geschichtskolloquium: Geschichte(n) hier bei uns am Oberrhein/4ème colloque d'histoire transfrontalière: Histoires(s), chez nous, dans le Rhin supérieur

Samstag, 14. Oktober 2017 — Samedi 14 octobre 2017

Programm:
Ab 9.15 Uhr: Stehempfang mit Kaffee und Tee/Accueil
10.15 Uhr: Begrüßung / Allocutions d'accueil

Referate/*Interventions:*

10.45 Uhr: Dr. Peter Kunze, Weil am Rhein: Reformationen. Der große Umbruch am Oberrhein (Ausstellungsbericht)/Réformes – Le grand schisme dans le Rhin supérieur (rapport de l'exposition)

11.30 Uhr: Dr. Monique Debus-Kehr, Colmar: Les exils confessionnels d'Augustin Güntzer, calviniste alsacien dans la tourmente de la guerre de 30 ans Die konfessionellen Fluchtwege Augustin Güntzers – Elsässischer Calvinist in den Wirren des Dreißigjährigen Kriegs

13.45 Uhr: Daniel Morgen, Colmar: La Umschulung des Alsaciens (1940–1944 /45) Die Umschulung der Elsässer zwischen 1940 und 1944/45

14.30 Uhr: Dr. Mario König, Basel: Ungemütliche Nachbarn. Die Basler Chemie und ihr Verhältnis zur deutschen chemischen Industrie Des voisins incommodes. La chimie à Bâle et son rapport avec l'industrie chimique allemande

15.45 Uhr: Werner Schreiner, Neustadt an der Weinstraße: Zur Geschichte des grenzüberschreitenden Eisenbahnverkehrs am Oberrhein L'histoire des échanges ferroviaires transfrontaliers dans la région du Rhin supérieur

Tagungsende ca. 16.30 h/fin du colloque vers 16h 30

Die Vorträge werden in der Originalsprache gehalten und simultan übersetzt.

Kosten:
Die Tagungsgebühr beträgt 25 Euro (inkl. Mittagessen, Parkgebühr, Tee- und Kaffeepausen, Gebäck, Tagungsgetränke). Die Gebühr wird vor Ort in bar durch das Tagungsbüro eingezogen.

Ort:
Mercure Hotel Offenburg am Messeplatz, Schutterwälderstr. 1 a, D-77656 Offenburg

Infotisch:
Bitte bringen Sie Informationen zu den Aktivitäten Ihrer Vereine zur Auslage auf einem Infotisch mit.

Anmeldung
bis zum 6. Oktober 2017 (gerne per Mail): Alemannisches Institut e. V., Bertoldstr. 45, 79098 Freiburg, 0761-150 675 70, info@alemannisches-institut.de.

Sitzung des Comité trinational
Die letzte Sitzung des Comité trinational fand am 16. Mai 2017 in Offenburg statt. Im Mittelpunkt stand die Vorbereitung des Kolloquiums.

Grenzüberschreitende Angebote des Alemannischen Instituts
Seit vielen Jahren bietet der Verein «Alemannisches Institut Freiburg i.Br.» (D) Exkursionen ins Elsass und in die Schweiz an. In seiner Reihe «Kantone der Schweiz» geht es diesmal am 22. Juli 2017 ins Berner Oberland: «Thuner und Brienzer See. Eine kräftige Prise Berner Oberland». Es führt Dr. Armand Baeriswyl, der Leiter der Abteilung Mittelalterarchäologie und Bauforschung beim Archäologischen Dienst Bern.

Nächster Newsletter
Der nächste Newsletter erscheint Anfang Oktober 2017. Bitte schicken Sie Ihre Mitteilungen bis zum 15. September 2017 an die Geschäftsstelle des Netzwerks Geschichtsvereine im Dreiländermuseum Lörrach, museum@loerrach.de
Das Comité trinational des Netzwerks Geschichtsvereine am Oberrhein
(Redaktion: Markus Moehring, Geschäftsstelle im Dreiländermuseum)

Dreiländermuseum Lörrach/ Musée des Trois Pays
Geschäftsstelle Netzwerk Geschichtsvereine
Basler Straße 143
D 79540 Lörrach
+49 7621 415-150
museum@loerrach.de
www.dreilaendermuseum.eu